

Protokoll der 26. Generalversammlung Spitex MBS

Mittwoch, 25. Juni 2025, 19.30 Uhr

Restaurant Flüeger Neudorf

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmzähler
 3. Protokoll der 25. Generalversammlung vom 18. Juni 2024
 4. Jahresbericht 2024
 5. Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht 2024
 6. Festlegung Mitgliederbeitrag 2026
 7. Wahl des Vorstandes für die Periode von 2025-2027
 8. Wahl der Revisionsstelle
 9. Anträge
 10. Verschiedenes
 11. Schlusswort

1. Begrüssung

Der Präsident Hanspeter Bühler begrüsst alle Anwesenden, Mitglieder, Mitarbeiterinnen und Spitex-Interessierte zur 26. Generalversammlung.

Umschreibung Jahr 2024 – ein Jahr der Arbeit und Kontinuität!

Es ist bereits 5 Jahre her, seit Corona einiges verändert hat. Was geblieben ist, ist dass die Spitex MBS sich tagtäglich um Menschen kümmert, sie pflegt und sicherstellt, dass sie so lange wie möglich zu Hause bleiben können. Auch steht die Spitex immer noch den gleichen Herausforderungen gegenüber: Fachkräftemangel, Finanzierung der Pflegekosten, komplexe Pflegebedürfnisse, Digitalisierung, Kooperation mit anderen Akteuren im Gesundheitswesen, Arbeitsbedingungen, gesetzliche Vorschriften und Qualitätsanforderungen. Nebst diesen Themen befindet sich die Spitex immer im Spannungsfeld von Bund, Kanton, Trägergemeinden und Krankenkassen.

Ziel der Spitex MBS ist und bleibt, die bestmögliche Versorgung für unsere Kundinnen und Kunden zu ermöglichen und sicherzustellen.

Im Speziellen begrüsst werden:

- Annemieke Stössel, Sozialvorsteherin Trägergemeinde Rickenbach
- Luca Boog, Sozialvorsteher Trägergemeinde Beromünster
- Christine Stocker, Sozialvorsteherin Trägergemeinde Schlierbach
- Regula Züsli, Geschäftsleitung und Pflegedienstleitung Spitex MBS

Entschuldigungen:

Paula Furrer-Amrein, Rupert Studer, Silvia Stocker, Conny Schenker, Martha Müller, Matthias Müller (Sozialvorsteher Trägergemeinde Büron)

Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder sowie Kundinnen und Kunden mit einer Schweigeminute.

Hanspeter Bühler stellt fest, dass die Einladungen termingerecht zugestellt wurden. Es sind keine Anträge eingegangen. Alle Stimmberechtigten haben eine entsprechende Stimmkarte erhalten. Es gibt keine Änderungswünsche zur Traktandenliste.

Das Protokoll führt die Aktuarin Martina Troxler.

Anwesend sind **16 Stimmberechtigte (12 Einzelstimmen, 4 Doppelstimmen Trägergemeinden)**
Das absolute Mehr der Stimmen beträgt **11 Stimmen**.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzählerin wird Franziska Peter-Amacher vorgeschlagen.

Franziska Peter-Amacher wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

3. Protokoll der 25. Generalversammlung vom 18. Juni 2024

Das Protokoll der 25. Generalversammlung vom 18. Juni 2024 ist auf der Homepage aufgeschaltet, konnte bei der Geschäftsstelle eingesehen oder per Post nach Hause bestellt werden.

Es gibt keine Änderungswünsche, Bemerkungen oder Fragen zum Protokoll und es wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet.

Das Protokoll wird einstimmig durch die Generalversammlung angenommen.

Vielen Dank der Protokollführerin Martina Troxler für das Verfassen.

4. Jahresbericht

Hanspeter Bühler hält fest, dass der Jahresbericht 2024 allen Mitgliedern mit der Einladung per Post zugestellt wurde. Der Jahresbericht gibt einen guten Überblick über das tägliche Arbeiten in der Spitex MBS und über die harten Fakten des Geschäftsverlaufes in Form von Zahlen.

Es wird darauf verzichtet den Jahresbericht zu verlesen.

Die Geschäftsleiterin Regula Züsli gibt einen Einblick in den dynamischen Betrieb der Spitex MBS.

- Im Jahr 2024 konnte die Stelle «Teamleitung» erfolgreich intern mit Sabrina Leutwiler und die Position «Leitung Qualität und Bildung» mit der bewährten Mitarbeiterin Franziska Peter-Amacher besetzt werden.
- Die Grund- und Behandlungspflege wird nebst der Abklärung und Beratung mit den Spezialkompetenzen Palliative Care, Wundexpertise, Psychiatrie, Hygiene und Demenz ergänzt. Mit Fachspezialistinnen und Fachspezialisten in diesen Bereichen ist die Spitex bestens gerüstet, den heutigen hohen Anforderungen gerecht zu werden.
- Auch die Spitex MBS hilft mit, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Im Herbst 2024 haben zwei Lernende FaGe EFZ ihre Ausbildung gestartet und im Herbst 2025 wird der erste HF Student sein Studium beginnen.
- Am wenigsten Veränderungen gab es bei der Hauswirtschaft. Der Bereich Administration wurde neu aufgelegt und die Aufgabenteilung zielführend verteilt.

- Nach längerer Krankheitsabsenz trennte sich die Spitex MBS von der Geschäftsleitung Daniela Hunziker. Für ihre geleisteten Dienst wird ihr nochmals der Dank ausgesprochen. Neu trägt Regula Züsli die Gesamtverantwortung für den Betrieb.
- Die Spitex MBS hat einen neuen digitalen Auftritt. Es wurde eine neue Webseite lanciert und in Social Media wurden Vorarbeiten getätigt, um im Jahr 2025 Fahrt aufzunehmen.

Hanspeter Bühler dankt Regula Züsli für die interessanten Betriebseinblicke.

Das Wort wird nicht verlangt.

Der Jahresbericht 2024 wird einstimmig durch die Generalversammlung genehmigt.

Hanspeter Bühler dankt:

- den Mitarbeitenden für den tagtäglichen Einsatz beide den Kundinnen und Kunden. Ihre Arbeit ist von grosser Bedeutung und sie repräsentieren die Spitex MBS auf vorbildliche Weise.
- Regula Züsli und dem Führungsteam, welche für die Leitung des operativen Betriebes der Spitex MBS verantwortlich sind
- den Sozialvorsteherinnen und Sozialvorsteher der Trägergemeinden für das entgegengebrachte Vertrauen
- den Vorstandskolleginnen und -kollegen, welche mit ihm zusammen die Spitex strategisch leiten und ausrichten
- allen Kundinnen und Kunden, die der Spitex vertrauen
- allen Vereinsmitgliedern, die den Verein Spitex MBS unterstützen
- allen Interessierten, Lieferanten und Partnern, welche die Spitex MBS in irgendeiner Form unterstützen.

5. Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht 2024

Die detaillierte Jahresrechnung wurde in den zugesandten Jahresberichten aufgeführt.

Heinz Germann erläutert die Jahresrechnung und weist darauf hin, dass der Betriebsertrag deutlich höher als 2023 ausfällt. Es resultiert ein Gewinn von CHF 35'179.82.

Es wurden über 4 Prozent mehr Leistungsstunden erbracht.

Der Fonds ist in 3 Bereiche unterteilt: Fonds Spitex MBS, Fonds Zeitgeschenk und neu den Schwankungsfonds.

Der Gewinn ist gemäss Leistungsvereinbarung mit den Trägergemeinden dem Schwankungsfonds zuzuweisen.

Die Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision und hat zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben.

Das Wort wird nicht verlangt.

Die Jahresrechnung 2024, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung wird durch die Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Der Gewinn in der Höhe von CHF 35'179.82 wird dem Schwankungsfonds zugewiesen.

Der Revisionsbericht wird zur Kenntnis genommen.

6. Festlegung Mitgliederbeitrag 2026

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresbeitrag wie bisher bei CHF 30.00 zu belassen.

Das Wort wird nicht verlangt.

Die Generalversammlung legt den Jahresbeitrag 2026 einstimmig auf CHF 30.00 fest.

7. Wahl des Vorstandes für die Periode 2025-2027

Dies bestehenden Mitglieder des Vorstandes stellen sich für die Periode 2025-2027 wieder zur Verfügung.

- Martina Troxler als Mitglied, Aktuarin und Ressort Verein
- Eveline Felix als Mitglied, Ressort Pflege, Hauswirtschaft und Qualität
- Heinz Germann als Mitglied, Vizepräsident und Ressort Betrieb
- Hanspeter Bühler als Präsident, Ressort Infrastruktur

Die Generalversammlung wählt die Mitglieder des Vorstandes sowie den Präsidenten einstimmig für die Amtsdauer von 2025-2027 in den Vorstand der Spitex MBS.

8. Wahl der Revisionsstelle

Gemäss Art. 15 lit. b ist die Revisionsstelle jährlich durch die Generalversammlung zu wählen.

Die Lufida Revisions AG stellt sich ein weiteres Jahr als Revisionsstelle zur Verfügung.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Die Generalversammlung wählt die Lufida Revisions AG einstimmig als Revisionsstelle.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

- Am 6. September 2025 findet der nationale Spitex-Tag unter dem Motto «Gute Pflege heisst: Innovation» statt.
- An der letzten GV wurden drei Sozialvorsteherinnen verabschiedet und im Jahresbericht 2024 die neuen Sozialvorsteherinnen und Sozialvorsteher vorgestellt. Es freut den Präsidenten, die Nachfolgerinnen und den Nachfolger zu begrüssen. Es sind dies Annemieke Stössel (Rickenbach), Christine Stocker (Schlierbach) und Luca Boog (Beromünster).

11. Schlusswort

Wortmeldungen:

- Markus Schillimatt, Büron, fragt nach der Begründung, warum man sich aus dem Projekt SpiReg zurückgezogen hat. Hanspeter Bühler und Heinz Germann erläutern, dass man den Rückhalt aller

vier Trägergemeinden hat. Das Projekt Spireg ist vor allem für kleinere Spitexorganisationen notwendig, denen die Ressourcen für die gesamte Leistungspalette sowie die Fachspezialistinnen und -spezialisten fehlen. Der Startpunkt 2026 ist nicht realistisch und es sind noch zu viele Fragen offen. Die aktuelle Grösse und Organisation der Spitex MBS erlaubt im Moment einen Alleingang. Es ist jederzeit möglich, später in die SpiReg einzutreten.

- Hans Troxler, Schlierbach, merkt an, was gut funktioniert, soll man nicht ändern. MBS kann auch für «Mit Besonderer Sorgfalt» stehen.
- Moritz Felix, Beromünster, fragt, ob die Spitex MBS auch beim Berufswahlparcours im September mitmacht. Dies wird bejaht.

Philosophische Umschreibung zur Pflege durch KI:

Pflege ist weit mehr als blosser Versorgung oder Fürsorge—sie ist ein zutiefst menschlicher Akt, der die Verletzlichkeit des Lebens anerkennt und mit Würde begegnet. Philosophisch betrachtet ist Pflege die gelebte Ethik der Achtsamkeit: ein Dialog zwischen Fürsorgenden und Bedürftigen, in dem Zeit, Aufmerksamkeit und Empathie zu den eigentlichen Währungen gehört.

In einer Welt, die oft vom Funktionieren dominiert ist, erinnert Pflege daran, dass wir nicht nur autonome Wesen sind, sondern zutiefst voneinander abhängige. Sie ist eine Form des Sich-Zuwendens, ein stilles Versprechen, dass niemand im Moment der Schwäche allein sein muss.

Wie der Philosoph Emmanuel Lévin sagte:» Die Menschlichkeit des Menschen zeigt sich im Antlitz des anderen.« Pflege ist genau dieses Erkennen und Reagieren – nicht aus Pflicht, sondern aus einem inneren Ruf heraus, der uns verbindet.

Mit diesen Worten schliesst Hanspeter Bühler die 26. Generalversammlung vom 25. Juni 2025 um 20.30 Uhr. Er bedankt sich im Namen des Vorstandes beim Restaurant Flügger für den Service und bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit, die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Im Anschluss wird ein Imbiss offeriert.

Gunzwil, 26. Juni 2025

Der Präsident



Hanspeter Bühler

Die Aktuarin



Martina Troxler